

Niederschrift über die 7. öffentliche Sitzung des Ortsbeirats Riedelbach am 12.12.2012 im DGH Riedelbach

Anwesend:

Ortsbeirat: A. Hahn, A. Hagen, A. Hennig, C. Mohr-Messinger, G. Rüb
Entschuldigt: T. Guckes, P. Schafferhans

Bürgermeister: A. Bangert

Gemeindevorstand: S. Meinke

Gemeindevertretung: R. Gräfe, O. Mohr

Presse: Usinger Anzeiger

Schriftführerin: G. Eucker

Sitzungsbeginn: 19.30 Uhr

Sitzungsende: 21.30 Uhr

TOP 1: Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Abstimmung: Die letzte Sitzungsniederschrift wird mit 4 Ja-Stimmen und einer Enthaltung (nachgerücktes OB-Mitglied G. Rüb) genehmigt.

TOP 2: Fragen und Anregungen der Bürger

- ▲ Der Handlauf am Aufgang zum DGH sollte auch nach dem Schneeräumen zu benutzen sein.
- ▲ In der Talaue wird der Bürgersteig nicht geräumt. Der Bürgermeister wird den Schulhausmeister bitten dies zu machen. Im Gegenzug räumt die Gemeinde die Parkplätze an der Schule
- ▲ Die Fußgängerbrücke ist oft trotz Schneeräumens im Winter glatt. Es wird überlegt, ob man am Beginn der Brücke einen Salzbehälter aufstellen könnte.
- ▲ Im Winter gibt es immer wieder Probleme mit dem Schneeräumen. A. Bangert weist daraufhin, dass der Schnee vor Privatgrundstücken auf das eigene Grundstück geräumt werden muss. Bei Vernachlässigung der Schneeräumpflicht räumt die Gemeinde und stellt die Kosten in Rechnung.
- ▲ Das Infoblatt zum Schneeräumen soll aktualisiert und noch einmal verteilt werden.
- ▲ A. Hahn berichtet, dass Anlieger immer wieder fordern, dass die Kurve Tannenstraße/Weidestraße entschärft wird.

TOP 3: Abgabe einer Stellungnahme

Gemarkung Riedelbach, Flur 2, Fl. ST. 151/3 und 152/1

Die Anlieger der Langstraße 2 möchten die an ihr Grundstück grenzenden genannten Flurstücke erwerben. Es gibt dort bereits eine Zufahrt zu dem Grundstück.

Bevor der Ortsbeirat zustimmt, soll geprüft werden, ob es möglich ist, auf den Flächen Parkplätze für den Kindergarten anzulegen. Eventuell entfällt dann die Zufahrt, oder sie muss über den Parkplatz erfolgen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 4: Zukünftige Flächenplanung in Riedelbach

Erläuterungen durch Bgm. Axel Bangert.

Anlieger, die dort bauen möchten, haben angefragt, ob das Gelände unterhalb der **Gartenstraße** als **Baugelände** ausgewiesen werden könnte.

A. Bangert erläutert, dass dieses Gebiet als Grünzug ausgewiesen ist. Oberhalb der Heidestraße ist bereits eine neue Bauzeile im Flächennutzungsplan vorgesehen. Die Gartenstraße ist keine erschlossene Straße, daher hält der Bürgermeister einzelne Ausnahmegenehmigungen nicht für sinnvoll.

Bevor der Ortsbeirat eine Stellungnahme abgibt, sollen die Grundstückseigentümer angeschrieben werden, um zu ermitteln, bei wie vielen ein Interesse an einer Bebauung besteht und wer gegen eine Bebauung ist.

TOP 5: Mitteilungen

- ▲ A. Hahn erklärt, dass die **Finanzierung der Renovierung des DGHs** auch mit Mitteln aus der „Friedhofskasse“ am 29.1.2007 und am 29.9.2009 vom Ortsbeirat beschlossen wurde.
- ▲ Die **Kontobewegungen der Ortsbeiratskonten** von 2003- 2012 werden erläutert (Anlage 1.3 und 1.8 Einladung). Da alleine durch Kontogebühren für das `Spendenkonto Friedhof Riedelbach` Kosten in Höhe von 550 € entstanden sind, hat der Ortsvorstehen die Volksbank um Rückerstattung und zukünftig um Erlass der Kontogebühren gebeten. Eine kostenfreie Kontoführung wurde bereits zugesagt. Der Stiftungsvorstand der Bank wird in seiner nächsten Sitzung über eine Spende zur Unterstützung der Renovierung der Trauerhalle entscheiden. (Anlagen 1.4 – 1.8 Einladung)
- ▲ Das **Dach der Trauerhalle** ist fertiggestellt. Die von der Firma Jäger und Höser gelieferten Materialien wurden von der Gemeinde bezahlt. A. Bangert dankt den Beteiligten dafür, dass durch die Eigenleistung Kosten in Höhe von 7000 € eingespart werden konnten.
- ▲ A. Hahn erläutert die Planung und Durchführung des Anbringens eines Handlaufs außen am DGH im Jahr 2009. (Anlage 2 Einladung)
- ▲ Die **Sanierung des Brunnens in der Langstraße** wurde im Jahr 2009 vom Vereinsring in Angriff genommen. Planung, Durchführung und Kosten siehe Anlage 2 der Einladung. Aus Mitteln des OBs wurde ein Betrag von 1.134€ bereits übernommen. Es steht jedoch noch ein Betrag von 266 € für das Anschweißen des Randes aus. A. Hahn hat diesen Betrag vorgelegt. Es soll ein Antrag an die Gemeindekasse zur Auszahlung dieser Kosten aus dem OB Budget gestellt werden.

Abstimmung: einstimmig

- ▲ Die Brunnen in der Langstraße werden von den Anliegern gepflegt. A. Hennig erklärt sich bereit die Pflege des Brunnens in der Bachstraße zu übernehmen. Auch bei den Aktionstagen können die Brunnen mit einbezogen werden.
- ▲ Für die **Restfinanzierung der Kirchturmuh** von 1.500€, erforderlich, weil der OB in seiner 6. Sitzung eine Kostenbeteiligung mehrheitlich abgelehnt hat, sind mittlerweile 1.000 € an Spenden durch den Sportfliegerclub und 5 Privatpersonen eingegangen. Es fehlen also noch 500 €, damit die bereits verbuchten OB-Mittel ausgeglichen (zurückgebucht) werden können.
- ▲ Die **nächste Ortsbeiratssitzung** soll am 6.2.2013 stattfinden

Weilrod, den 15.12.2012



Arno Hahn
(Ortsvorsteher)



Gerlinde Eucker
(Schriftführerin)